

The Heart in Ikast

Schul- und Gemeindehaus

Auswertung Dorfworkshop Phase 01

C.F. Möller Architects



Nutzung

Kultur / Gemeinschaft

Außenraum

Gut, weil...

- ++ Multifunktionale Nutzung (nach Zeitplan Buchbar)
- ++ von allen Dorfbewohner:innen nutzbar
- ++ Bündelung von Funktionen (Gemeinde, Berufsberatung, Med. Praxis, Krankengym, Mensa, Sozialraum...)

Gut, weil...

- ++ Attraktiv für (zufällige) Besucher:innen

Gut, weil...

- ++ Berücksichtigung von Innen- und Außenräumen (Öffnung der Räume nach Außen)
- ++ großzügiger Außenbereich (erweiterbar)
- ++ Integration des Sees

Gut, aber...

- +/- es sollte auch kleinere/privatere Räume geben

Gut, aber...

- +/- überdimensioniert für Wendisch Evern
- +/- wie ist der CO₂-Fußabdruck

Gut, aber...

- +/- Flächenproblem

Nicht gut, außer...

Nicht gut, außer...

- +/- geht über den Bedarf des Dorfs hinaus
- +/- benötigt Förderung durch Land und Bund

Nicht gut, außer...

Nicht gut, weil...

Nicht gut, weil...

- das altersgerechte Wohnen findet keine Berücksichtigung
- die Bestandsgebäude werden nicht mit einbezogen

Nicht gut, weil...

Folkehuset VØ

Schulhaus wird zu Gemeindehaus

Auswertung Dorfworkshop Phase 01

C.F. Møller Architects



| Nutzung | Auswertung Dorfworkshop Phase 02 Kultur / Gemeinschaft | Außenraum |
|---|---|---|
| <p>Gut, weil...</p> <ul style="list-style-type: none"> ++ verbindet den Bestand (physisch) ++ luftig und hell ++ multifunktional nutzbare Halle (mit Außenbezug) ++ viele Möglichkeiten auf wenig Fläche (Menschen kommen zusammen) ++ große und kleine Räume ++ Verbindet Geschichte und Gegenwart ++ nutzt Höhe der Räume aus | <p>Gut, weil...</p> <ul style="list-style-type: none"> ++ bezieht den Bestand mit ein | <p>Gut, weil...</p> <ul style="list-style-type: none"> ++ der Dorfplatz kann gut integriert werden ++ das Dorfbild wird wenig verändert ++ Witterungsgeschützte Innenhöfe entstehen |
| <p>Gut, aber...</p> <ul style="list-style-type: none"> + rechtliche Lage (Kinderschutz) | <p>Gut, aber...</p> | <p>Gut, aber...</p> |
| <p>Nicht gut, außer...</p> <ul style="list-style-type: none"> + die Schule wird integriert | <p>Nicht gut, außer...</p> | <p>Nicht gut, außer...</p> |
| <p>Nicht gut, weil...</p> <ul style="list-style-type: none"> -- das altersgerechte Wohnen findet keine Berücksichtigung | <p>Nicht gut, weil...</p> | <p>Nicht gut, weil...</p> |

Community Centre, Viby South

Quartierstreffpunkt

Auswertung Dorfworkshop Phase 01

C.F. Møller Architects



Nutzung

Kultur / Gemeinschaft

Außenraum

Gut, weil...

- ++ verbindet den Bestand (physisch)
- ++ viel Glas, offene Gestaltung
- ++ verbindet Schule und Gemeinde
- ++ Räume können flexibel und vielfältig genutzt werden
- ++ gemeinsam nutzbarer Platz entsteht

Gut, weil...

- ++ Erhalt der vorhandenen Substanz
- ++ gibt die Möglichkeit alle beteiligten Einrichtungen unter ein Dach zu bringen
- ++ der „Charme des Alten“ bleibt erhalten

Gut, weil...

- ++ gemeinsam nutzbarer Platz entsteht

Gut, aber...

- +/- Ergänzungsbau notwendig

Gut, aber...

- +/- eventuell schwierig alle Beteiligten zu integrieren, verschiedene Bedürfnisse

Gut, aber...

- +/- es sollte ein überdachter Außenbereich (Dorfplatz/Freilichtbühne) entstehen

Nicht gut, außer...

- + man aus verschiedenen Richtungen Zugang hat
- + es gibt einen gemeinschaftlichen Verwaltungsraum

Nicht gut, außer...

- + alle Funktionen gleichberechtigt sind

Nicht gut, außer...

Nicht gut, weil...

- passt nicht ins Dorfbild (zu groß)

Nicht gut, weil...